



## Checkliste Suisse Garantie Gastronomiebetriebe

|  |   |
|--|---|
| <b>Datum:</b> .....<br><br><b>Ort:</b> .....   | <b>Zertifizierungsstelle:</b><br>.....<br><b>Auditor/in:</b> Name: .....<br>Tel. Nr.: .....   |
| <b>Unternehmen:</b> .....<br>.....<br><b>Betriebsnummer:</b> .....<br><b>Strasse:</b> .....<br><b>PLZ/Ort:</b> .....<br><b>Homepage:</b> .....   | <b>Verantwortlicher für Suisse Garantie:</b><br>Name: .....<br>E-Mail: .....<br><b>Weitere befragte Mitarbeiter mit Funktion:</b><br>.....<br>.....   |
| <b>Audittyp:</b> <input type="checkbox"/> Aufnahme <input type="checkbox"/> Überwachung <input type="checkbox"/> Re-Zertifizierung   |   |
| <b>Tätigkeit im Geltungsbereich Suisse Garantie:</b><br><input type="checkbox"/> Kennzeichnung einzelner Komponenten<br><input type="checkbox"/> Kennzeichnung ganzer Gerichte<br><input type="checkbox"/> Andere .....                    | <b>Referenzdokumente in der aktuellen Version:</b><br><input type="checkbox"/> Dachreglement (DR)<br><input type="checkbox"/> Gestaltungsmanual für Gastronomiebetriebe (GG)<br><input type="checkbox"/> Sanktionsreglement (SR)<br><input type="checkbox"/> Reglement für Gastronomiebetriebe (RG)   |
| <b>Weitere Standorte / Filialen</b><br><input type="checkbox"/> Einzelner Gastronomiebetrieb<br><input type="checkbox"/> Betrieb mit mehreren Standorten<br>Anzahl: .....<br><input type="checkbox"/> Liste mit allen Standorten vorhanden | <b>Andere Produktqualitäten</b><br><input type="checkbox"/> Import<br><input type="checkbox"/> Weitere: .....<br><b>Zertifizierungen / externe Kontrollen</b><br><input type="checkbox"/> Regionalmarke: .....<br><input type="checkbox"/> ISO 9001/14001: .....<br><input type="checkbox"/> BRC, IFS, ISO 22000, etc: .....<br><input type="checkbox"/> Weitere: ..... |

|  |
|--|
| <b>Legende:</b> AMS = Agro-Marketing Suisse    DR = Dachreglement<br>GG = Gestaltungsmanual Gastronomie<br>SGA/SG = Suisse Garantie    RG = Reglement Gastronomie    SR = Sanktionsreglement<br>Krit. = Kritische Anforderung    n-k = nicht-kritische Anforderung    Aufl. = Auflage<br>N/A = nicht anwendbar    Ref. = Verweise auf die verschiedenen Reglemente |
|--|

## A. Allgemein

### Allgemeine Angaben, Branchenreglement, Informationsstand

| Nr. | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                         |                          |     | Aufl. |
|-----|--|--------------------------------|---------------------------------|--------------------------|-----|-------|
|     |  |                                | Ja                              | Nein                     | N/A | Nr.   |
| A.1 | Der Betrieb ist im Besitz der aktuellen Referenzdokumente (DR, GG, SR, RG)   |                                | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> |     |       |
| A.2 | Verantwortliche und im Betrieb betroffene Mitarbeiter sind bezüglich Suisse Garantie gut informiert / geschult (Warentrennung / Kennzeichnung) |                                | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> |     |       |

### Pendenzen / Auflagen aus vorgängigem Audit

| Nr. | Gegenstand der Kontrolle  | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                           |                          |                          | Aufl. |
|-----|---|--------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |   |                                | Ja                                | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| A.3 | Aus dem vorgängigen Audit resultierten keine Auflagen, bzw. die Pendenzen wurden fristgerecht erledigt. |                                | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |

### Kommunikationsmittel

| Nr. | Gegenstand der Kontrolle  | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                           |                          |                          | Aufl. |
|-----|---|--------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |   |                                | Ja                                | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| A.4 | Eigene Kommunikationsmittel entsprechen den Inhalten obiger Referenzdokumente zu Suisse Garantie und enthalten keine Falschaussagen oder Täuschungen. |                                | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |

### Reklamationen betreffend Suisse Garantie

| Nr. | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                         |                          |     | Aufl. |
|-----|--|--------------------------------|---------------------------------|--------------------------|-----|-------|
|     |  |                                | Ja                              | Nein                     | N/A | Nr.   |
| A.5 | Ein Verfahren zur Erfassung und Behandlung von Reklamationen besteht und funktioniert. |                                | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> |     |       |



# Checkliste Suisse Garantie Gastronomiebetriebe

## B. Anforderungen an die Herkunft


(Dachreglement & Reglement für Gastronomiebetriebe)

| Nr. | Ref.                                    | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung  | Erfüllt                           |                          |                          | Aufl. |
|-----|---|--|---|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |   |  |   | Ja                                | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| B.1 | DR<br>3.1.1<br>3.1.2<br><br>RG<br>3.2   | <b>Schweizerische Herkunft von SGA gekennzeichneten Komponenten</b><br>Es dürfen nur Suisse Garantie-zertifizierte Komponenten verwendet werden. Bei Früchten, Gemüse und Kartoffeln dürfen anerkannte oder zertifizierte Produkte verwendet werden. Siehe dazu Warenflussschema Anhang 1.   |   | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> |                          |       |
| B.2 | DR<br>3.1.2                             | <b>Rezepturen</b> oder Produktspezifikationen sind vorhanden.  | Anzahl:.....  | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |
| B.3 | DR<br>3.1.1<br><br>RG<br>3.2            | <b>Verarbeitung in der Schweiz:</b><br>Inbegriffen sind das Fürstentum Lichtenstein und das Zollanschlussgebiet Büsingen.  |   | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> |                          |       |
| B.4 | DR<br>3.1.1<br><br>RG<br>3.2.1<br>3.3.1 | <b>Einsatz gentechnisch nicht veränderter Organismen</b><br>Die pflanzlichen Produkte stammen aus dem Anbau von gentechnisch nicht veränderten Pflanzen. Die tierischen Produkte stammen von gentechnisch nicht veränderten Tieren, die mit gentechnisch nicht veränderten Futtermitteln ernährt worden sind (keine Fütterung mit Futtermitteln, die als gentechnisch verändert gekennzeichnet werden müssen).<br>Auf allen Produktions- und Verarbeitungsstufen dürfen keine deklarationspflichtigen GVO-Komponenten eingesetzt werden.   | <input type="checkbox"/> Spezifikationen / Bestätigungen von Lieferant(en) eingesehen | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> |                          |       |
| B.5 | DR<br>3.1.1<br><br>RG<br>3.2            | <b>Warenflusstrennung</b><br>In den Betrieben sind alle landwirtschaftlichen Zutaten und alle Produkte, welche für die Kennzeichnung mit der Garantiemarke vorgesehen sind, physisch von anderen Produkten getrennt und bis zum Lieferanten rückverfolgbar.  |   | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> |                          |       |
| B.6 | RG<br>3.2<br>5.3                        | <b>Rückverfolgbarkeit</b><br>Die Rückverfolgbarkeit von Suisse Garantie-Produkten ist lückenlos zu gewährleisten.<br>Für Früchte, Gemüse und Kartoffeln: Zwischen dem Produzenten (erste Produktionsstufe) und dem Gastronomiebetrieb wird die Rückverfolgbarkeit durch Produzentenetiketten sichergestellt. Bei Anlieferung ohne Gebinde (Losetransport) kann die Rückverfolgbarkeit anstelle einer Produzentenetikette mit den Lieferpapieren sichergestellt werden.<br>Ab der zweiten Produktionsstufe wird die Rückverfolgbarkeit entweder mit der Garantiemarke oder mit einer eindeutigen Beschriftung (Suisse Garantie, SGA, SG; diese Aufzählung ist abschliessend) gekennzeichnet. Bei Transport von Loseware ist die Deklaration auf Lieferpapieren ausreichend. |   | <input type="checkbox"/><br>n-k   | <input type="checkbox"/> |                          |       |

| Nr. | Ref.                 | Gegenstand der Kontrolle  | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                         |                          |     | Aufl. |
|-----|----------------------|---|--------------------------------|---------------------------------|--------------------------|-----|-------|
|     |                      |   |                                | Ja                              | Nein                     | N/A | Nr.   |
| B.7 | DR<br>5<br>RG<br>3.2 | <b>Aufbewahrungsfrist</b><br>Sämtliche Dokumente, die im Zusammenhang mit der Anmeldung, den Audits und Zertifizierungen erstellt werden, müssen bis zum nächsten Audit, mindestens aber während zwei Jahren aufbewahrt werden. |                                | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> |     |       |

## C. Anforderungen an die Kennzeichnung

(Dachreglement, Reglement für Gastronomiebetriebe, Gestaltungsmニュアル für den Bereich Gastronomie)

| Nr. | Ref.                                  | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung   | Erfüllt                         |                          |                          | Aufl. |
|-----|---------------------------------------|--|--|---------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |                                       |  |  | Ja                              | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| C.1 | DR<br>3.1.1<br>GG                     | Der Gebrauch der Garantiemarke entspricht den Vorgaben des Gestaltungsmニュアル „Bereich Gastronomie“ der AMS.<br>(Weitere Informationen können beigefügt werden, sofern das Logo nicht verändert und die gleichen Schrifttypen von höchstens gleicher Grösse gewählt werden).   |  <ul style="list-style-type: none"> <li>– mind. 10mm</li> <li>– schwarze Schrift</li> <li>– Auf weissem Grund und abgerundete Ecken</li> <li>– Flagge rot oder schwarz</li> <li>– Hintergrund weiss oder transparent: Schwarzer Rahmen</li> </ul> | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |
| C.2 | DR<br>3.1.1<br>RG<br>3.2              | Sämtliche Zukäufe von Suisse Garantie Ware sind dokumentiert und auf Lieferpapieren (Lieferschein, Rechnung, Journal, etc.) deklariert (und zwar als «Suisse Garantie», «SGA» oder «SG»)<br><br>Bei Lieferungen von zertifizierten Lieferanten müssen die Produkte auf Etiketten/Verpackungen entweder mit der Garantiemarke oder mit einer eindeutigen Beschriftung (Suisse Garantie, SGA, SG; diese Aufzählung ist abschliessend) gekennzeichnet sein.<br><br>Bei Anlieferung durch einen anerkannten Betrieb im Bereich FGK ist die Rückverfolgbarkeit mittels Produzentenetikette gewährleistet.<br><br>Bei Transport von Loseware ist die Deklaration auf Lieferpapieren ausreichend.                         |  | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |
| C.3 | DR<br>3.1.1<br>GG<br>RG<br>3.2<br>6.1 | <b>Kennzeichnung einzelner Komponenten</b><br>Die Regeln für die Kennzeichnung der einzelnen Komponenten richten sich nach dem AMS Dachreglement sowie dem Gestaltungsmニュアル (ausgenommen Angabe Zertifizierungsstelle und Betrieb).<br><br>Die Kennzeichnung einzelner Komponenten erfolgt mit der Beschriftung "Suisse Garantie" oder mit der Garantiemarke (Logo). Es muss in beiden Fällen der Nachweis erbracht werden, dass die Komponenten vollumfänglich den Anforderungen der Garantiemarke entsprechen (vgl. Kapitel 6.1).<br><br>Die Verwendung des Suisse Garantie-Logos darf nicht zur Täuschung führen. Der Zusammenhang zwischen der Komponente und der Garantiemarke muss immer gewährleistet sein. | <input type="checkbox"/> aktuelle SGA-Produktliste liegt bei   | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |



## Checkliste Suisse Garantie Gastronomiebetriebe

| Nr. | Ref.                                  | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung                               | Erfüllt                         |                          |                          | Aufl. |
|-----|---------------------------------------|--|--|---------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |                                       |  |  | Ja                              | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| C.4 | DR<br>3.1.1<br>GG<br>RG<br>3.2<br>6.2 | <p><b>Kennzeichnung ganzer Gerichte</b></p> <p>Die Regeln für die Kennzeichnung der ganzen Gerichte richten sich nach dem AMS Dachreglement sowie dem Gestaltungsmニュアル (ausgenommen Angabe Zertifizierungsstelle und Betrieb).</p> <p>Die Kennzeichnung ganzer Gerichte mit der Beschriftung „Suisse Garantie“ oder mit der Garantiemarke (Logo) ist nur erlaubt, wenn 90% aller Zutaten landwirtschaftlichen Ursprunges eines Gerichts die Suisse Garantie-Anforderungen erfüllen (vgl. Kapitel 6.2).</p> <p>Die Verwendung des Suisse Garantie-Logos darf nicht zur Täuschung führen. Der Zusammenhang zwischen dem Gericht und der Garantiemarke muss immer gewährleistet sein.</p> | <input type="checkbox"/> aktuelle SGA-Produktliste liegt bei | <input type="checkbox"/><br>n-k | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |

**D. Qualitative Rückverfolgbarkeit im Betrieb**

| Produktions-Etappen   | Beispiel(e) | Nachweise / Belege | Vollständig | Nicht vollständig, fehlende Verbuchungen | Aufl. Nr. |
|-----------------------|-------------|--------------------|-------------|--|-----------|
| Verkauf               |             |                    |             |  |           |
|                       |             |                    |             |  |           |
|                       |             |                    |             |  |           |
| Annahme / Beschaffung |             |                    |             |  |           |

| Nr. | Ref.     | Gegenstand der Kontrolle   | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                  |                          |                          | Aufl. |
|-----|----------|--|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |          |  |                                | Ja                       | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| D.1 | DR 3.1.1 | <b>Resultat der qualitativen Rückverfolgbarkeit:</b><br>Suisse Garantie Produkte sind physisch von den anderen Produkten getrennt bzw. sind entsprechend gekennzeichnet. |                                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |

**Bemerkungen:**

## E. Quantitative Rückverfolgbarkeit (Warenflusskontrolle)

| Nr. | Ref.                       | Gegenstand der Kontrolle  | Nachweis / konkrete Abweichung | Erfüllt                           |                          |                          | Aufl. |
|-----|----------------------------|---|--------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------|
|     |                            |   |                                | Ja                                | Nein                     | N/A                      | Nr.   |
| E.1 | DR<br>3.1.1<br>RG<br>5.2.2 | Ist bei Erfüllung der qualitativen Rückverfolgbarkeit auch eine quantitative Warenflusskontrolle durchführbar?  |                                | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |
| E.2 | DR<br>3.1.1<br>RG<br>5.2.2 | <input type="checkbox"/> Eine quantitative Warenflusskontrolle wurde durchgeführt und ist stimmig.<br>oder:<br><input type="checkbox"/> Eine quantitative Warenflusskontrolle wurde <b>nicht</b> durchgeführt (Begründung). |                                | <input type="checkbox"/><br>Krit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |       |

Überprüfte/s Menü / Komponente: .....

Berechnungsperiode: .....

| Produkt(e): |   | Zutaten lwU:   |
|-------------|---|--|
| 1.          | Ermittlung des Bezugs an Zutaten lwU  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Eingangsrechnungen</li> </ul>   |
| 2.          | Ermittlung der Produktionsmenge   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Produktions-, Fabrikationsjournal</li> </ul>                            |
| 3.          | Ermittlung des Lagerbestandes sämtlicher Garantiemarke-Produkte                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bestand am Anfang und Ende der Periode</li> </ul>                       |
| 4.          | Ermittlung der Gesamtverkaufsmenge  | <ul style="list-style-type: none"> <li>nach Ausgangsrechnungen</li> <li>nach Artikelumsatzstatistik</li> </ul> |
| 5.          | Bezugsmengen(1.), Produktionsmengen(2.), Lagermengen(3.) und Verkaufsmengen(4.) Vergleich | <ul style="list-style-type: none"> <li>Verarbeitungskoeffizient</li> <li>Interpretation</li> </ul>             |

### Resultat

| Schritte | Dokument / Nachweis | Resultat |
|----------|---------------------|----------|
| 1.       |                     |          |
| 2.       |                     |          |
| 3.       |                     |          |
| 4.       |                     |          |
| 5.       |                     |          |

Bemerkungen:



## F. Schlussfolgerungen

| Aufl. | Massnahmen | Krit. | n-k | Frist |
|-------|------------|-------|-----|-------|
|       |            |       |     |       |

Die Belege zur Überprüfung der Erledigung der mit einem Stern \* markierten Abweichung(en) sind der Zertifizierungsstelle innert der Frist (gemäss Sanktionsreglement) zuzustellen.

## G. Antrag des Auditors an die Zertifizierungsstelle

- Der Auditor stellt den Antrag zur Zertifizierung
  - da keine Abweichungen festgestellt wurden.
  - da nur Abweichungen zu nicht-kritischen Anforderungen festgestellt wurden.
- Der Auditor stellt keinen Antrag zur Zertifizierung, da Abweichungen zu kritischen Anforderungen festgestellt wurden und diese vorerst aufgearbeitet und durch die Zertifizierungsstelle überprüft werden müssen.

Allfällige zusätzliche Auflagen durch die Zertifizierungsstelle bleiben vorbehalten. Das Zertifikat wird nach erfolgreicher Zertifizierung zugestellt. Der Auditierte kann gegen diesen Antrag und die Art der Auditdurchführung schriftlich innert 10 Tagen bei der Zertifizierungsstelle Beschwerde einreichen.

## H. Bestätigung

Die Unterzeichnenden bestätigen mit Ihrer Unterschrift die Korrektheit der in dieser Checkliste aufgezeichneten Ergebnisse.

Ort: ..... Datum: .....

Unterschrift Auditor: ..... Unternehmen: .....

Beilagen: .....  
.....

| Vorgehen gemäss internen Zertifizierungsvorgaben der Zertifizierungsstelle |   |                                  |
|--|---|----------------------------------|
| <b>Verifikation</b>  | Datum: .....  | Unterschrift Verifikator: .....  |
| Bemerkungen:.....<br>.....   |   |                                  |
| <b>Freigabe für Produktezertifizierung</b>                                 | Datum: .....  | Unterschrift Zertifizierer:..... |
| Bemerkungen:.....<br>.....   |   |                                  |
| <b>Nächstes Audit in:</b>  | <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 2 Jahren |                                  |